



Zivilschutzorganisation Aargau Ost

Jahresbericht 2021

Die Zivilschutzorganisation Aargau Ost startete das Berichtsjahr unter der Prämisse des revidierten neuen Bundesgesetzes über den Bevölkerungsschutz und den Zivilschutz (BZG). Der reduzierte Mannschaftsbestand einerseits, die taktische Neuausrichtung mit drei vollwertigen Kompanien andererseits, prägten die Bataillonsstruktur.

Nicht zuletzt führte ebenfalls die andauernde Covid-19 Lage zu zahlreichen Anpassungen und erforderlichen Flexibilitäten im Geschäfts- und Dienstalltag der ZSO AGO. Bereits zu Jahresbeginn stand die ZSO AGO infolge intensiver Schneefälle im Einsatz. Weitere Ernstfalleinsätze im Frühsommer (Besetzung der Notfalltreffpunkte und Starkregenereignis) stellten just in den Hauptferienzeiten unsere Organisation vor weitere Bewährungsproben.

Am Büro- und Hauptstandort in Wohlen konnte die ZSO AGO neue Garagenboxen und eine umfassend renovierte und modernisierte Lagerhalle übernehmen. Das Berichtsjahr endete mit dem Wechsel der Gemeinde Rudolfstetten-Friedlisberg in die benachbarte Bevölkerungsschutzregion «Freiamt» und mit der lang ersehnten Inbetriebnahme des neuen Alarmierungstools. Die ZSO AGO blickt gesamthaft auf ein erfolgreiches und herausforderndes Jahr zurück.

Struktur

Der Zivilschutz ist ein wichtiger Partner im Verbund des Bevölkerungsschutzes. Die regionale Zivilschutzorganisation Aargau Ost umfasst 26 Gemeinden und ist für rund 100'000 Einwohner zuständig. Das Kommando stellt sich aus dem Bataillonskommandanten, den drei Kompaniekommandanten sowie der Zivilschutzstelle zusammen. Die stellvertretenden Kommandanten üben ihre Funktionen im Milizsystem aus. Das Bataillon verfügt über einen Soll-Bestand von 940 AdZS, der Ist-Bestand beträgt 820 AdZS. Die Anzahl neurekrutierter AdZS verharrte im 2021 auf einem wiederum tiefen Niveau. 67 AdZS wurden nach Erfüllung ihrer Schutzdienstpflicht per 2021 aus dem Dienst entlassen (2020: 380 AdZS).

Die ZSO AGO verfügt über zwei Einsatzkompanien und eine Stabskompanie. Im Einsatzfall kann auf die Struktur einer Bereitschaftskompanie zurückgegriffen werden. Die Kompanie I ist neu für den südlichen Bereich des Verbandsgebietes, die Kompanie II für den nördlichen Teil zuständig. So stehen Kommandoposten in Berikon, Fislisbach und Wohlen für die Einsatzführung bereit. Hinzu kommt der Bürostandort (mit Betriebsgebäude) an der Wilstrasse in Wohlen.

Die Fusionsarbeiten konnten im 2021 fertiggestellt werden. Die ZSO AGO verfügt über ein engagiertes Kaderteam und einer motivierten und gut ausgebildeten Mannschaft sowie einer intakten Einsatzbereitschaft.

Tätigkeiten und Jahresprogramm

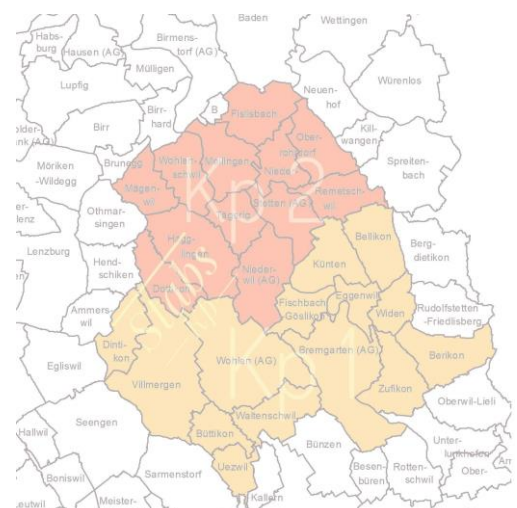
Sowohl die Kompanien als auch alle Fachbereiche führten ihre Wiederholungskurse nach dem vom Gemeindeverband bewilligten Jahresprogramm durch, welches ebenso den Bundes- und Kantonsvorgaben entsprach. Coronabedingt mussten allerdings einige Dienstleistungen im Umfang reduziert oder abgesagt werden. Ebenso führte die Covid-19 Situation dazu, dass die Hilfe- und Unterstützungsleistungen bei Einsätzen zu Gunsten der Gemeinschaft (EzG) infolge von Anlassannullierungen nicht möglich waren. Einzig der Christchindli-Märt in Bremgarten wurde im 2021 durchgeführt (abgesagt wurden der Reusslauf Bremgarten, Motocross Wohlen, Eidg. Scheller- und Trychlerfest Bremgarten).

Im Rahmen von Wiederholungskursen fanden mehr Einsätze des Fachbereiches Betreuung in diversen Alters- und Pflegeinstitutionen statt. Die Führungsunterstützung nahm an den Übungen des RFO teil und unterstützte die eigene Organisation bei der Führung von Einsätzen. Ebenfalls sorgten die Stabsassistenten für einen erfolgreichen Sirenentest.

Im Rahmen von mehreren gross angelegten Verbundübungen konnten über das gesamte Verbandsgebiet willkommene Pionierleistungen für Gemeinden erbracht werden und das Zusammenspiel aller Fachbereiche beübt werden. Selbstverständlich waren die Bereiche der Logistik im 2021 ebenfalls im Einsatz, dabei erfolgten die periodische Material- und Anlagewartungen. Weitere Spezialisten führten die regelmässigen Schutzraumkontrollen (PSK) durch.

Die Einsatzbereitschaft der ZSO AGO konnte im 2021 bei verschiedenen Ernsteinsätzen unter Beweis gestellt werden. Zu Jahresbeginn wurde die ZSO AGO vom Kanton beauftragt, Personal für den zweimonatigen Einsatz der mobilen Impfteams zu stellen. Diese Teams wurden kantonsweit für die Unterstützung der Impfungen in den Alters- und Pflegeinstitutionen eingesetzt. Ein weiterer Einsatz führte ebenfalls zu Jahresbeginn infolge intensiver Schneefälle zu Unterstützungsleistungen des Zivilschutzes. Beim Ausfall der Notrufnummern in der Nacht vom 8. auf den 9. Juli 2021 mussten sämtliche Notfalltreffpunkte im ganzen Kanton besetzt werden, der aufgebotene Zivilschutz löste die Feuerwehren im Rahmen dieses Einsatzes ab. Für die Region Aargau Ost bedeutete dies ein Grossaufgebot, um die 42 Notfalltreffpunkte auf dem Verbandsgebiet rasch abzulösen. Bereits wenige Tage später erforderten intensive Regenfälle erneut ein Aufgebot des Zivilschutzes. Die ZSO AGO stand vom 13. – 16. Juli im 24h Einsatz (Schwerpunkte ARA Anglikon/Wohlen, Sulz und Mellingen).

Ausführliche Berichte der ZSO Aargau Ost zu Wiederholungskursen oder Einsätzen finden Sie jeweils auf unserer Webseite: www.zso-ago.ch



Dienstleistungsbilanz 2021

Die Schutzdienstspflichtigen der ZSO Aargau Ost leisteten folgende Anzahl Dienstage:

Dienststart	Dienstage
Art. 46 BZG Kata + Notlagen	1'409
Art. 49 BZG Grundausbildung	385
Art. 50 BZG Zusatzausbildung	9
Art. 51 BZG Kaderausbildung	116
Art. 52 BZG Weiterbildung	16
Art. 53 BZG Wiederholungskurse	2'691
Art. 53 WK EzgG kantonal + national	241
Total Dienstage	4'867

Periodische Schutzraumkontrollen (PSK) 2021

	Schutzräume	Schutzplätze
Anzahl kontrollierte Schutzräume und Schutzplätze	537	11'348
(Davon betriebsbereit und vollwertig)	494	10'632

Material und Fahrzeuge

Die ZSO AGO verfügt über drei zusätzliche VW Transporter und zwei neue Einsatzanhänger, welche gemäss Budgetvorgaben im 2021 beschafft werden konnten.

Wohlen, Januar 2022

Die ZSO AGO blickt auf ein erfolgreiches 2021 zurück. Erhöhte Pikettbereitschaft, kurzfristige Ernsteinsätze und die Covid-19 Lage bildeten wichtige Eckpfeiler im Berichtsjahr. Das Kommando der ZSO AGO bedankt sich für den engagierten Einsatz bei der Mannschaft. Ebenfalls bedankt es sich beim Vorstand für das stets entgegengebrachte Vertrauen.

